Modul 14
Liturgiegestaltung

Kompetenz

Über liturgische Grundkenntnisse verfügen; der Situation angepasste Liturgien in berufsspezifischen Kontexten vorbereiten, durchführen und auswerten.

Kompetenznachweis

- Eine liturgische Feier in einem berufsspezifischen Kontext vorbereiten, durchführen und reflektieren
- Selbst- und Fremdbeurteilung von liturgischen Feiern

Lernziele

Die Lernenden

- kennen die wesentlichen Inhalte der Liturgiekonstitution des 2. Vatikanischen Konzils.
- verstehen Ursprung, Wesen und Ablauf der Eucharistiefeier und können diese in der Vorbereitung und Durchführung mitgestalten.
- können verschiedene Gottesdienstformen (Wortgottesdienste, Andachten, Segnungsfeiern, ökumenische und interreligiöse Feiern) unterscheiden und selbstständig durchführen.
- können die vielfältigen Interessen und Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Hinblick auf Feiern einschätzen und in der Gestaltung von Feiern den Zusammenhang von Leben und Glauben erfahrbar machen.
- kennen unterschiedliche Modelle zur Gestaltung von Kleinkinderfeiern, Schüler- und Familiengottesdiensten und verstehen es, diese als ganzheitlich-sinnliche Feiern anzuleiten.
- verstehen es, Elemente wie Musik, Gesang, Gebärden, Symbole, Zeichen, Bilder, Tanz und Spiel im Ablauf der Feier richtig anzuwenden.

Inhalt

- Sinn und Bedeutung von Liturgie
- Grundelemente liturgischen Feierns
- Liturgische Sprache, Dramaturgie und Inszenierung
- Bibel und Liturgie
- Ritual, Sakrament, Segnung
- Rollenpräsenz und Rollenerwartungen
- Kirchenjahr (Theologie – Lesejahr – Brauchtum)
- Heilige
- Traditionelle und innovative Liturgieformen

Voraussetzungen

- Katechetinnen und Katecheten in Ausbildung müssen die Kompetenzen von Modul 04 erreicht haben.
- Sie werden von einer Pfarrei unterstützt und können während des Kurses in ihrer Unterrichtsklasse oder der Pfarrei eine liturgische Feier mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen durchführen.
- Andere Interessierte können dieses Modul ohne vorangegangene Module als Fortbildung besuchen. Nehmen Sie in diesem Fall vorgängig mit der Modulleitung Kontakt auf.

Angebotsform

5 Modultage à 6 Stunden, jeweils freitags, 09:15-16:45 Uhr
Praxisteil I: Gemeinsamer Besuch eines Taizé-Gebets
Praxisteil II: Individuelle Hospitation einer liturgischen Feier

Daten (Änderungen vorbehalten)

Modultage: 22.03./ 05.04./ 19.04./ 10.05./ 31.05.2024

Lernzeit

100 Stunden: 30 Stunden Modulzeit, 6 Stunden Praxisteile I und II, 34 Stunden individuelle Lernzeit, 30 Stunden Kompetenznachweis

Modulleitung

Barbara Bartl, Fachstelle für Religionspädagogik Zürich

Kursort

Fachstelle für Religionspädagogik, Hirschengraben 70, 8001 Zürich

Kosten

CHF 300.-

Anzahl Teilnehmende

Mindestens 8 bis maximal 16 Teilnehmende.
Die Anmeldungen werden nach Datum des Eingangs berücksichtigt.

Anmeldung

Bis **Mittwoch, 07. Februar 2024** per E-Mail an die Fachstelle für Religionspädagogik Zürich:
religionspaedagogik@zhkath.ch